

## Niederschrift

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Vorsitz

Bezirksbürgermeister

Herr Arning  
Frau Dehmel  
Herr Moltzahn  
Frau Orlowski  
Herr Sprungmann

Frau Biermann  
Frau Brodehl  
Herr Fleth  
Herr Masmeier

Herr Dr. Schumacher  
Herr Zahn

Herr Detlefsen

Frau Formanski

Herr Ameling

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Herr Leitenberger     | Bauamt                |
| Frau Meyer zu Bentrup | Umweltamt             |
| Frau Thiessat         | Bauamt                |
| Frau Oester-Barkey    | Bezirksamt Sennestadt |

Herr Dr. Schäfer                      BAJ e.V.  
Frau Meier                                BAJ e.V.

Herr Försterling  
Herr Hardieck

City- und Stadtteilmanagement  
WEGE

Schriftführung  
Herr Brinkmann

Bezirksamt Sennestadt

## **Öffentliche Sitzung:**

### **Zu Punkt**

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Herr Nockemann begrüßt die Anwesenden und Mitglieder der Bezirksvertretung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Bezirksvertretung beschlussfähig ist. Wünsche zur Änderung der Tagesordnung wurden nicht geäußert. Bevor Herr Nockemann die Sitzung eröffnet, bittet er die Anwesenden um eine Schweigeminute für Herrn Peter Kramer.

### **Zu Punkt 1**

### **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

Eine Anwohnerin schildert Probleme mit dem Kundenservice bei der Sparkasse. Bei einer Automateinzahlung ist der Automat kaputtgegangen und es hat lange gedauert bis ihr Problem gelöst werden konnte. Sie möchte fragen ob die Bezirksvertretung (BZV) dafür sorgen könne, dass man als Kunde besser behandelt wird. Herr Nockemann antwortet, dass die BZV nicht dafür zuständig sei, das Ganze aber an die Sparkasse weitergegeben werde.

Ein Anwohner möchte wissen, wie der aktuelle Stand zum Parken am Senner Hellweg sei. Außerdem wurde beim Neubau besprochen, dass dort ein LKW Durchfahrtsverbotsschild von Oerlinghausen bis zum Ortseingang angebracht werden sollte. Er möchte wissen wann das umgesetzt werde. Herr Nockemann antwortet, dass es zum Senner Hellweg noch keine Rückmeldung gebe, es aber weiter ein Thema sei. Herr Nockemann bestätigt, dass in der Vergangenheit ein LKW Verbot beantragt wurde. Dies wurde jedoch durch Straßen NRW nicht umgesetzt, weil die Straße als Ausweichstraße genutzt wird.

Herr Geißler berichtet, dass er von mehreren Bürgern auf die fehlenden Wartehäuschen bzw. Überdachungen an den Bushaltestellen angesprochen wurde. Als Beispiel führt er die Haltestelle Pontus an, diese sei zudem schlecht beleuchtet und etwas gefährlich, da der Bus dort auf den Bürgersteig fahren müsse. Er möchte also wissen, ob und wann Wartehäuschen an den Bushaltestellen in Eckardtsheim angebracht werden. Herr Nockemann bedankt sich für die Frage und wird sie an Mobiel weiterleiten.

Eine Einwohnerin berichtet, dass neben der Vorlage zur Freiflächen Photovoltaik (PV) schon Gespräche mit den Stadtwerken stattfinden würden. Sie möchte wissen warum auf Freiflächen PV gesetzt wird, wenn die selbe Menge Energie mit einem Windkrafttrud gewonnen werden könne und dadurch weniger fruchtbarer Boden vernichtet werde. Herr Nocke-

mann weist auf den Tagesordnungspunkt 18 hin bei dem die Vorlage behandelt werde. Jedoch werde die Frage auch an die Verwaltung weitergegeben.

-.-.-

**Zu Punkt 2      Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 37. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 13.06.2024**

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 37. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 13.06.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 3      Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 38. Sondersitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 03.07.2024**

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 38. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 03.07.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 4      Mitteilungen**

-.-.-

## **Zu Punkt 4.1     Termine**

### **4.1.1 Ortschaftsversammlung Eckardtsheim**

Herr Nockemann weist auf die Ortschaftsversammlung in Eckardtsheim hin. Sie findet am  
am Mittwoch, 18. September 2024, um 19 Uhr im Thekoa-Saal, Paracelsusweg 1, 33689 Bielefeld statt.

### **4.1.2 Erntedank und Hoffest auf Gut Wilhelmsdorf**

Frau Oester-Barkey weist auf das Erntedank und Hoffest auf Gut Wilhelmsdorf hin. Es findet am 29.09.2024 statt.

-.-.-

## **Zu Punkt 5     Bericht des Bezirksbürgermeisters**

Herr Nockemann wird, anstatt in den Mitteilungen, bei den jeweiligen Tagesordnungspunkten berichten.

-.-.-

## **Zu Punkt 6     Berichte aus den Gremien**

Berichte aus anderen Gremien liegen nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 7      Anfragen**

-.-.-

**Zu Punkt 7.1      Ausstattung Grundschule Wintersheide**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8563/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 7.2      Aktueller Stand zur Grundschule Wintersheide**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8635/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 7.3      Schulbus Eckardtsheim zur Comeniusschule**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8558/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Herr Sprungmann ergänzt, dass die Fahrtzeiten im Jahr 1977 gleich waren.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 7.4      Aktueller Stand zum Waldkindergarten im ehemaligen Vereinsheim des VfB Fichte**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8564/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 7.5      Fragen zum Reanimationsregister**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8631/2020-2025

Herr Sprungmann zeigt sich mit der Antwort unzufrieden und führt ein Beispiel aus der Veranstaltung Sicherheit und Ordnung in Sennestadt an, nachdem es einige Zeit gedauert hat bis Hilfe gekommen sei. Die Anfrage sollte an den Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss (HWBA) weitergeleitet und dort schlussendlich beantwortet werden. Nach kurzer Beratung stimmt die BZV zu und es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet den HWBA die Anfrage zu übernehmen und in der nächsten Sitzung zu behandeln.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 7.6      Mögliche Einrichtung von Schulstraßen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8561/2020-2025

Herr Nockemann liest die Anfrage vor und verweist auf den TOP 11 der Sitzung.

-.-.-

**Zu Punkt 7.7      Aktueller Planungsstand Donauallee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8616/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 7.8      Spielstraße Württemberger Allee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8560/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 7.9      Aufstellung Blitzer Altmühlstraße**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8614/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die Antwort der Verwaltung.

Nach kurzer Aussprache wünscht die Bezirksvertretung (BZV) eine Rückmeldung über die in der Antwort erwähnte Erkundung vor Ort und den Probemessungen.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

---

**Zu Punkt 7.10     Umsetzungstand Beschluss Verkehrsberuhigung Verler Straße in Eckardtsheim**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8562/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

---

**Zu Punkt 7.11     Arbeitslosenquote in Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8620/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

---

**Zu Punkt 7.12     Vorstellung Wasserversorgungskonzept**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8622/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und Antwort der Verwaltung. Danach bittet er um Kenntnisnahme und eventuelle Rückmeldungen.

Herr Sprungmann wünscht um Berichterstattung der Verwaltung.  
Nach kurzer Rücksprache im Gremium ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung um Bericht-  
erstattung zum Wasserversorgungskonzept in der Sitzung am  
31.10.2024 oder am 28.11.2024.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 7.13     Einführung der Ehrenamtskarte**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8625/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem  
hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 7.14     Fahrbahnmarkierungen Sender Straße**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8630/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 7.15     Straßenzustände Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8637/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 7.16     Entfernung des Sparkassenautomaten am Marktkauf**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8634/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Sparkasse Bielefeld.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 8     Anträge**

-.-.-

**Zu Punkt 8.1     Umsetzung Fahrradstraßen im Stadtbezirk Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8557/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung um Bericht-  
erstattung zum Thema Fahrradstraßen in Sennestadt. Insbesondere  
soll über die im Antrag DSN 8557/2020-2025 erwähnten Straßen be-  
richtet werden.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 8.2     Aufstellung Verkehrsdisplay Altmühlstraße**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8565/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung darum, dass das Sennestädter Verkehrsdisplay zunächst für einige Monate fest an der Altmühlstraße vor der Feuerwache aufgestellt wird.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 8.3**

**Barrierefreier Zugang zur Grillhütte und zum Spielplatz**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8612/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung darum, dass der Zugang zur Grillhütte und zum Spielplatz möglichst barrierefrei, mindestens aber barrierearm gestaltet wird. Außerdem soll die Fläche um die Tische und Bänke wieder so aufgefüllt werden, dass diese wieder nutzbar werden.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 8.4**

**Parkraumausweitung für Handwerker in Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8613/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen. Herr Masmeier merkt an, dass es für Handwerker schon einen Parkausweis gebe. Herr Sprungmann antwortet, dass dieser für GaLa-Bau beispielsweise wenig hilfreich sei. Frau Biermann unterstreicht, dass sie nicht

möchte, dass zukünftig auf Gehwegen geparkt wird. Herr Detlefsen ergänzt, dass Parkmöglichkeiten auf Grünflächen gefährlich sein können, wenn sie die Sicht der Verkehrsteilnehmer einschränken. Herr Fleth schlägt vor den Antrag in einen Prüfauftrag zu ändern und um Erläuterung des Begriffs Flatrate Parken zu bitten. Herr Dr. Schumacher merkt an, dass sich dann am Ende jeder zu einem Handwerker erklärt um wild zu parken. Herr Moltzahn ergänzt, dass die Parkausweise nicht erlauben überall zu parken und dies den Garten-Landschaftsbau beeinträchtigt. Er wünsche das sich die Stadt bei der Vergabe von Knöllchen in diesen Fällen etwas zurückhalten könne. Herr Sprungmann stimmt den Anmerkungen zu und verweist auf die Fragen in der Begründung des Antrages. Herr Nockemann fasst die Beiträge kurz zusammen und es ergeht nachfolgender

### **Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung zu prüfen, ob für Handwerker die an Sennestädter Objekten ihre Arbeit verrichten eine Parkraumerweiterung möglich ist. Bei der Prüfung mögen nachfolgende Fragen besonders berücksichtigt werden: Können die Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Bürgersteig für Handwerksleistungen vor Ort freigegeben werden? Gibt es zusätzliche Möglichkeiten, Handwerkern die ihr Fahrzeug am Projekt vor Ort benötigen, zusätzlichen Parkraum zur Verfügung zu stellen? Ist der Verwaltung der Begriff Flatrate Parken bekannt und ist dieses Konzept eventuell in Planung?**

- einstimmig beschlossen -

---

## **Zu Punkt 8.5**

### **Berichterstattung zur Trinkwasserversorgung Sennestadt**

#### **Beratungsgrundlage:**

Drucksachennummer: 8617/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen. Seitens der BZV wird angeregt, dass der Bericht zusammen mit dem Berichtswunsch aus TOP 7.12 erfolgen kann.

### **Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung um einen ausführlichen Bericht zur Wasserversorgung. Dieser Bericht kann zusammen mit dem Berichtswunsch zu DSN:8622/2020-2025 erfolgen.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

## **Zu Punkt 8.6      Trinkwasserspender Reichowplatz**

### Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8633/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen. Herr Fleth möchte wissen, was in dem Zusammenhang kostengünstig bedeuten würde. Herr Sprungmann antwortet, dass es auf dem Reichowplatz schon Wasseranschlüsse geben würde, dadurch sei eine Installation günstiger, weil keine neuen Leitungen gelegt werden müssten.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

### **Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung einen Trinkwasserspender am Reichowplatz zu installieren.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

## **Zu Punkt 9      Bericht über das Projekt „You school“**

Herr Nockemann begrüßt Herrn Dr. Schäfer und Frau Meier vom Verein BAJ e.V. und übergibt ihnen das Wort. Herr Dr. Schäfer und Frau Meier begrüßen die Anwesenden und stellen das Projekt „You School“ mit einer Power Point Präsentation vor. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt. Im Anschluss nutzt die BZV die Gelegenheit um Fragen zu stellen.

Herr Moltzahn möchte wissen, ob die Finanzierung für die nächste Zeit schon gesichert sei und wie hoch der Mittelbedarf ist. Herr Jäger antwortet, dass 190.000 €/Jahr benötigt werden und sich die Finanzierung derzeit noch in der Klärung im Haushaltsverfahren befände. Frau Orłowski schlägt vor, sollte die Finanzierung durch die Stadt nicht möglich sein, zu versuchen Mittel aus der Eikemann Stiftung zu beantragen.

Herr Zahn weist daraufhin, dass für das Angebot auch Bedarf an der Brüder Grimm Schule bestehen würde. Herr Dr. Schäfer antwortet, dass das zuerst mit der Verwaltung geklärt werden müsse. Momentan sei eine Erweiterung nicht geplant.

Herr Schäfer lädt die BZV ein, sich das Projekt bzw. das Mobil einmal anzusehen. Herr Nockemann bedankt sich bei Frau Meier und Herrn Dr. Schäfer und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

-.-.-

#### **Zu Punkt 10**

#### **Bericht zum aktuellen Leerstand von Gewerbe & Industriegebäuden und Gewerbeflächen in Sennestadt**

Herr Nockemann begrüßt Herrn Försterling vom City und Stadtteilmanagement und Herrn Leitenberger vom Bauamt, sowie Herrn Hardieck von der WEGE und übergibt ihnen das Wort. Herr Försterling beginnt mit der Berichterstattung mit Hilfe einer Power Point Präsentation. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt. Nach einer Fragerunde folgt Herr Hardieck mit seinem Bericht. Die dazugehörige Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Frau Biermann möchte wissen, welche Rahmenbedingungen Projekte erfüllen müssen, damit sie umgesetzt werden können oder ob es Vergabe-grundsätze für Grundstücke geben würde. Herr Hardieck erklärt, dass dazu momentan ein Kriterienkatalog erstellt werden würde. Herr Nockemann möchte wissen, ob die WEGE informiert werden möchte falls bekannt werde das Flächen frei werden. Herr Hardieck antwortet, dass diese Informationen sehr wertvoll seien und dies gern mitgeteilt werden können. Die BZV würde einen jährlichen Bericht durch die WEGE begrüßen.

-.-.-

#### **Zu Punkt 11**

#### **Einrichtung von Schulstraßen**

##### **Beratungsgrundlage:**

Drucksachennummer: 8151/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen. Herr Sprungmann zitiert die Vorlage: „Bevor Schulstraßen errichtet werden oder zeitlich gesperrt werden, sind andere Maßnahmen zu prüfen die einen vergleichbaren Effekt erzielen. Z.B. Anlage von Fußgängerüberwegen, Elternhaltestellen, Halteverbote...“ und unterstreicht, dass die Maßnahmen in der Vergangenheit an mehreren Schulen durch die BZV beschlossen wurden, diese jedoch nicht umgesetzt wurden. Er schlägt vor, neben der Kenntnisnahme zwei Schulen für die Einrichtung von Schulstraßen zu benennen. Nach kurzer Aussprache im Plenum ergeht nachfolgender

##### **Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung nimmt von der Vorlage Kenntnis und bittet die Verwaltung um die Prüfung und ggfs. Umsetzung der Einrichtung von Schulstraßen an der Astrid-Lindgren-Schule, sowie der Brüder Grimm Schule.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 12      Konzept muslimische Bestattungen in Bielefeld**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7836/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt nimmt Kenntnis.**

-.-.-

**Zu Punkt 13      „Mach mit! Bielefelder Grundsätze für Beteiligung“**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8073/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Frau Biermann merkt an, dass seitens der SPD-Fraktion noch weiterer Beratungsbedarf besteht. Herr Sprungmann antwortet, dass man seitens der CDU momentan zu Ablehnung der Vorlage neigt. Frau Orlowski gibt zu bedenken, dass bei der zukünftigen Haushaltslage mehrere höherdotierte Stellen für das Vorhaben geschaffen werden sollen. Außerdem gibt sie zu bedenken, dass durch die neuen Prozesse für die Bezirksvertretungen bei Entscheidungsfindung und Beratung viel mehr Zeit in Anspruch genommen werden könnte.

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 2. Lesung.**

-.-.-

**Zu Punkt 14**

**Bielefelder Leitbild einer zukunftsgerechten Bauleitplanung**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8081/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Herr Fleth begrüßt die Vorlage, möchte diese jedoch von der Verwaltung, wenn möglich anhand eines Bauplanes, erläutert bekommen. Die BZV stimmt dem zu und wünscht sich eine Berichterstattung zur Vorlage.

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 1. Lesung.**

---

**Zu Punkt 15**

**Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2025 und 2026**  
**für das Bezirksamt Sennestadt; Beratung des Bezirksbudgets für den Stadtbezirk Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8537/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 1. Lesung.**

---

**Zu Punkt 16**

**Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes der Stadt Bielefeld (ISB) für das Wirtschaftsjahr 2025; bezirksbezogene Baumaßnahmen im Stadtbezirk Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8306/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsplan 2025 zu veranschlagen.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 17**

**12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 05.08.2004**

**Beratungsgrundlage:**

Drucksachennummer: 8440/2020-2025

Herr Nockemann verweist auf die Vorlage und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt dem Rat, die 12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung entsprechend der Anlage 1 zur Vorlage zu beschließen.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 18**

**Standortkonzept Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Bielefeld**

**Beratungsgrundlage:**

Drucksachennummer: 7814/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Frau Meyer zu Bentrup und Frau Thiessat und übergibt ihnen das Wort. Frau Meyer zu Bentrup begrüßt die BZV und stellt zusammen mit Frau Thiessat die Vorlage vor. Nach der Vorstellung der Vorlage bitten Frau Meyer zu Bentrup und Frau Thiessat die BZV um Fragen. Dann beginnt eine intensive Diskussion und Fragerunde, die insgesamt über eine Stunde andauert.

Auch wenn seitens der Verwaltung alle Fragen beantwortet wurden, konnten die Bedenken seitens der BZV nicht ausgeräumt werden. Herr Nockemann bedankt sich bei den Berichterstatte(r)innen und es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

- einstimmig abgelehnt -

---

**Zu Punkt 19      Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

---

**Zu Punkt 19.1      8026/2020-2025 Bericht zum Bachlauf auf Sennestädter Gebiet**

Herr Nockemann verweist auf die Antwort der Verwaltung und bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Stellungnahmen.

Herr Nockemann bedankt sich bei den Gästen und stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

---

---

Lars Nockemann

---

Christoph Brinkmann